

12 /2017

KIT NEWS



*„Ich fühle, dass Kleinigkeiten
die Summe des Lebens
ausmachen.“*

Charles Dickens

Das Jahr 2017 neigt sich dem Ende zu!
Euch allen gebührt ein großer Dank! Danke für eure
K-olossale, I-mmens wertvolle, T-ransparent
und teamorientierte KIT-Arbeit!
Wir wünschen euch für das Jahr 2018 alles Gute,
Gesundheit und Freude an den Kleinigkeiten des Lebens!

Katharina Purtscher-Penz, Edwin Benko,
Cornelia Forstner, Lisa-Maria Schimautz

Einsatzstatistik Dezember...1

Aus den Bezirken...1

KIT-Weihnachtsgeschenke...2

Termine 2018...4

Glückwünsche...6

Einsatzstatistik im Dezember

Bereits am 15. Dezember 2017 standen wir 30 Mal im Einsatz. Bis Ende des Monats werden es fast 50 Einsätze sein. Der Dezember war leider geprägt von Kindernotfällen, die zum Tod führten, zuletzt bei einem Wohnhausbrand im Bezirk Voitsberg. Die Polizei führt die Liste der Alarmierenden an, gefolgt vom Krankenhaus, der Feuerwehr und des Roten Kreuzes. Graz steht an oberster Stelle der Statistik mit 12 Einsätzen. Es folgen die Südoststeiermark mit 9, Leibnitz, Hartberg-Fürstenfeld und Weiz mit 4 Einsätzen. Im Einsatz standen wir auch in den Bezirken Voitsberg, Graz-Umgebung, Leoben, Liezen, Bruck-Mürzzuschlag und Murtal.

Aus den Bezirken

KIT in der Landesberufsschule Feldbach

Zu einem Impulsvortrag über die Arbeit und das Angebot von KIT-Land Steiermark lud der neue Direktor der Lehrlingshäuser in der Landesberufsschule Feldbach, Gerald SPITZER. Roland FRÜHWIRTH und Harald FUCHS nutzten dabei die Möglichkeit, die vielfältigen Einsatzbereiche von KIT vorzustellen. Anhand von Fallbeispielen wurde auch die Zusammenarbeit mit der Schulpsychologie dargestellt; in



Krisensituationen unterstützend zu wirken. Die MitarbeiterInnen der LBS Feldbach nutzten die anschließende Diskussion, mit den KIT Mitarbeitern in einen interessanten Erfahrungsaustausch zu treten. Organisiert wurde der Vortrag von KIT-Kollegen Roland FRÜHWIRTH. Bericht und Foto: Harald Fuchs und Roland Frühwirth

Jahresabschluss Team GU



Foto: Petra Grillitsch

Adventbegegnung Team Graz



Foto: Edwin Benko

„KIT-Weihnachtsgeschenke“

Dankesbrief von Landeshauptmann Stellvertreter Mag. Michael Schickhofer

LANDESHAUPTMANN-Stv. Mag. Michael Schickhofer



**Das Land
Steiermark**

Herrn
 Edwin Benko
 Aus- und Fortbildungsleitung KIT und SVE
 Sporgasse 22/1
 8010 Graz

Graz, am 23. November 2017

Sehr geehrter Leiter des KIT Steiermark,
 lieber Herr Benko!

Mir wurde der Leistungsbericht des KIT Steiermark im Zusammenhang mit den tragischen Ereignissen in der Gemeinde Stiwoll zur Kenntnis gebracht.

Ich nehme Ihren Bericht zum Anlass, Ihnen und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Kriseninterventionsteams Steiermark meinen Respekt und meinen Dank auszudrücken.

Ereignisse, wie jene in Stiwoll, gelangen aufgrund ihrer zweifelhaften Medienwirksamkeit in das Blickfeld einer breiten Öffentlichkeit, ohne dass diese auch von den damit verbundenen persönlichen Schicksalen und psychischen Belastungen erfährt.

Es ist gut und wichtig, dass es Organisationen wie das KIT Steiermark gibt, die sich in Ausnahmesituationen den Betroffenen annehmen und jenen emotionalen Halt und Rückhalt geben, den Menschen in solchen Situationen ohne Zweifel dringend brauchen.

Das KIT Steiermark und seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter steht für mich aber auch für alle von der Öffentlichkeit nicht oder kaum wahrgenommenen persönlichen Schicksale, die für die davon unmittel- oder mittelbar Betroffenen aber um nichts leichter zu ertragen sind als die, die durch ihre besondere Dramatik in die Öffentlichkeit gelangen.

Ich bedanke mich für Ihr Engagement und Ihren Einsatz und bitte Sie, sich auch weiterhin mit demselben Engagement und derselben Professionalität unserer Mitmenschen anzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen



Pressemeldung Landespolizeidirektion

Presseaussendung 15. Dezember 2017/5

LPD und KIT-Land Steiermark intensivieren Zusammenarbeit

Graz. – Bereits seit Beginn an verbindet Sicherheitsbehörden und Kriseninterventionsteam (KIT) des Landes Steiermark eine enge Zusammenarbeit. Genau diese wird nun unter dem Motto „Gemeinsam. Sicher mit dem Kriseninterventionsteam“ und der Einführung von BOS-Funkgeräten in der „Psychosozialen Akutbetreuung“ weiter intensiviert.

Egal ob nach einem Wohnhausbrand, einem tragischen Verkehrsunfall oder bei der Überbringung von Todesnachrichten. Das Kriseninterventionsteam des Landes Steiermark gilt seit seiner Einführung im Jahre 1999 und der Verankerung der „Psychosozialen Akutbetreuung“ im Steiermärkischen Katastrophenschutzgesetz als unverzichtbarer Sicherheitspartner der steirischen Exekutive.

Zur Intensivierung dieser Zusammenarbeit schlossen die Landespolizeidirektion Steiermark und das Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Fachabteilung Katastrophenschutz und Landesverteidigung, nun eine „Verwahrungsvereinbarung“. Der zufolge werden die in Zukunft vom KIT im Einsatz verwendeten BOS-Digitalfunkgeräte auf den Dienststellen der Bezirkspolizeikommanden verwahrt. Dadurch kann den rund 405 ständig einsatzbereiten Akutbetreuern in den steirischen Bezirken im Einsatzfall ein möglichst rascher Zugriff auf diese Einsatzmittel gewährt werden.

Die Übergabe der KIT-BOS-Funkgeräte an die Landespolizeidirektion Steiermark fand Donnerstagvormittag, 14. Dezember 2017, im Beisein von Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer, Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Michael Schickhofer, Landespolizeidirektor HR Mag. Gerald Ortner, MA, Edwin Benko (fachliche Leitung KIT Steiermark) und Mag. Veronika Pinter-Theiss (KIT Land Steiermark) statt.

Dazu Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer: „Die Kooperation zwischen der steirischen Polizei und dem Kriseninterventionsteam ist beispielhaft für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, die in der Steiermark auf allen Ebenen gelebt wird. Mit der nun abgeschlossenen Verwahrungsvereinbarung wird diese Zusammenarbeit noch weiter vertieft um den Steirerinnen und Steirern im Bedarfsfall effiziente und qualitätsvolle Betreuung zuteilwerden zu lassen“.

Auch Landespolizeidirektor Gerald Ortner betonte die Wichtigkeit eines gemeinsamen Miteinanders: „Die gute Zusammenarbeit zwischen Polizei und Kriseninterventionsteam spielt gerade nach traumatischen Ereignissen oder Großschadens- und Katastrophenereignissen eine zentrale Rolle. Daher ist es mir ein besonders Anliegen, unser Miteinander weiterhin zu verstärken und die Kooperation im Rahmen dieser Initiative zu erweitern.“

Landeshauptmann-Stellvertreter Michael Schickhofer dazu: "Die neuen BOS Funkgeräte tragen wesentlich zur Sicherung der effektiven Krisenintervention in der Steiermark bei. Ich danke der Polizei für die Verwahrung und allen KIT Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für deren großes Engagement."

KIT-Leiter Edwin Benko: „Von Beginn an ist die Polizei unsere hauptalarmierende Stelle. Die Zusammenarbeit hat sich in unterschiedlich komplexen Lagen sowie bei der Überbringung von Todesnachrichten äußerst bewährt. Das KIT-Land Steiermark wird zukünftig bei komplexen Betreuungslagen, Großschadenslagen und Katastrophen, wie alle Einsatzorganisationen und Institutionen mit Sicherheitsaufgaben, BOS-Funkgeräte verwenden. Die Verwahrungsmöglichkeit der KIT-BOS-Geräte bei den Bezirkspolizeikommanden und Polizeiinspektionen ist für den raschen Zugriff im Einsatzgeschehen eine perfekte Lösung und es ist ein Zeichen der gelebten Kooperation.“

Mit freundlichen Grüßen,

Kontrollinspektor Markus Lamb

Landespolizeidirektion Steiermark
 Büro Öffentlichkeitsarbeit und interner Betrieb
 Pressesprecher



KIT-Ansteck-PINs

Sichtbarer werden! Dieses Motto haben wir uns zum Ziel gesetzt! Die Ansteck-Pins sind ein weiterer Schritt in diese Richtung! Wir hoffen, dass die Pins euch mit der Weihnachtspost erreicht haben. Im Leitungsteam haben wir uns darauf geeinigt, dass die Pins ausschließlich an ausgebildete KIT-MitarbeiterInnen ausgegeben werden. Die Pins können nun bei diversen Veranstaltungen gut sichtbar an der privaten Bekleidung getragen werden.



LKH Graz Map: App, die bei der Orientierung im LKH Graz hilft

Sie müssen in eine Ambulanz des LKH Univ. Klinikums Graz und wissen nicht, wo es langgeht? Im Rahmen unseres Projektes Orientierung am LKH Univ.-Klinikum Graz wurde ein App für Android Smartphones entwickelt. Die App steht nur im App Store auch für iOS-Geräte zur Verfügung. Danke an Martin Braunhuber für den Hinweis!



Termine 2018

Teamabende

Bezirke	Datum	Uhrzeit	Ort
Graz-Stadt	Mo, 22. Jänner 2018 Sommer - Bezirk Do, 20. September 2018	18.00 Uhr EEAT und TA zur freien Gestaltung 18.00 Uhr EEAT und TA	Abteilung 6 Bildung und Gesellschaft, Multifunktionsraum, 1. Stock, 8010 Graz, Karmeliterplatz 2
HF/WZ	Do, 01. Februar 2018 Sommer - Bezirk Do, 27. September 2018	18.00 Uhr EEAT und TA zur freien Gestaltung 18.00 Uhr EEAT und TA	BH HB, 8230 Hartberg Rochusplatz 2 BH WZ, 8160 Weiz, Birkfelder Straße 28
BM/LE	Do, 15. Februar 2018 Sommer - Bezirk Do, 04. Oktober 2018	18.00 Uhr EEAT und TA zur freien Gestaltung 18.00 Uhr EEAT und TA	BH LN, 8700 Leoben, Peter-Tunner-Str. 6 BH BM, 8600 Bruck/M., Dr.ThKörnerStr. 34
GU/VO	Do, 08. März 2018 Sommer - Bezirk Do, 11. Oktober 2018	18.00 Uhr EEAT und TA zur freien Gestaltung 18.00 Uhr EEAT und TA	BH GU, 8020 Graz, Bahnhofgürtel 85 BH VO, 8570 Voitsberg, Schillerstraße 10
DL/LB/SO	Mo, 12. März 2018 Sommer - Bezirk Mo, 22. Oktober 2018	18.00 Uhr EEAT und TA zur freien Gestaltung 18.00 Uhr EEAT und TA	BH LB, 8430 Leibnitz, Kadagasse 12 FWZS 8403 Lebring, Florianistraße 24
MT/MU	Do, 22. März 2018 Sommer - Bezirk Mo, 05. November 2018	18.00 Uhr EEAT und TA zur freien Gestaltung 18.00 Uhr EEAT und TA	BH MT, 8750 Judenburg, Kapellenweg 11 BH MU, 8750 Murau, Bahnhofviertel 7
LI	Mo, 09. April 2018 Sommer - Bezirk Do, 22. November 2018	18.00 Uhr EEAT und TA zur freien Gestaltung 18.00 Uhr EEAT und TA	BH Liezen, 8940 Liezen, Hauptplatz 12

SVE-Ausbildung Teil II: 08./09./10. Februar 2018 - Steiermarkhof

Österreichische Plattformtagung: Fr/Sa, 20./21. April 2018 im Steiermarkhof

Hintergrundbereitschaft - Klausur: Fr, 09. März 2018 und Fr, 23. November 2018
 14.00-19.00 Uhr

Fortbildungsmodule:

Wie bereits angekündigt, verändern sich unsere Fortbildungsstrukturen!

Wir freuen uns sehr im nächsten Jahr verschiedene Module zu den Themen „Großschaden, Kinder und Interkulturalität“ anbieten zu können.

Die im letzten Jahr bereits gestartete Rezertifizierung wird im kommenden Jahr mit zwei Terminen weitergeführt.

Modul Kinder	Theoretische Grundlagen und Praxis	Einsatz Erfahrungsaustausch Kinder	Einsatz Erfahrungsaustausch Kinder
Mag. Dr. Constanze Buchegger	Fr, 9., 14.00 – 21.00 Uhr und Sa, 10. Februar 2018, 9.00 – 16.00 Uhr Steiermarkhof	Do, 15. März 2018 – Retzhof 19.00-20.30 Uhr	Do, 14. Juni 2018 – Norden 19.00-20.30 Uhr
Modul Interkulturalität	Workshop		
Brigitte Hinteregger, MA, MSc, MBA	Sa, 22. September 2018 Steiermarkhof 9.00 – 17.00 Uhr		
Modul Großschaden		Ausbildung Einsatzleiter Teil I	Ausbildung Einsatzleiter Teil II
		Fr, 15. Juni und Sa, 16. Juni 2018	Fr, 5. Oktober und Sa, 6. Oktober 2018
Modul BezirkskoordinatorInnen		Austausch und Fortbildung	Austausch und Fortbildung
		Fr, 25. Mai 2018 17.00-21.00 Uhr	Sa, 20. Oktober 2017 09.00 – 17.00 Uhr

Eine Anmeldung zu den einzelnen Modulen ist ab sofort möglich.
 Bitte ausschließlich die Mailadresse kit@stmk.gv.at verwenden!

SVE-Fortbildungen:	Übungstag	EinsatzErfahrungsAusTausch	EinsatzErfahrungsAusTausch
	Sa, 10. Februar 2018, 09.00-18.00 Uhr Steiermarkhof	Fr, 15. Juni 2018, 15.00-18.30 Uhr	Fr, 19. Oktober 2018, 15.00-18.30 Uhr

KIT- Rezertifizierungen:		1. Termin	2. Termin
		15./16. Juni 2018, Fr, 14.00- 21.00 u. Sa, 09.00-17.00 Uhr	05./06. Oktober, Fr, 14.00- 21.00 u. Sa, 09.00-17.00 Uhr

Es sind all jene angesprochen, die die Ausbildung in den Jahren 2001 bis 2013 abschlossen und denen es nicht möglich war, die Rezertifizierung im letzten Jahr zu absolvieren.

Glückwünsche zum Geburtstag im Dezember:

EBERLE Simone, EISNER Christa, FERSTL Friedrich, KNAUS Waltraud, LAMPRECHT Carmen, MÜLLER Martina, MUSER Hannes, NUSSBAUMER Herbert, PAPPENREITER Carina, PERL Brigitte, PFANDL Agnes, POLZ-WATZENIG Astrid, PUNTIGAM Kerstin, REITER Christine, RIEDLER Pauline, SORGER Harald, TSCHIGGERL Barbara, WICHRO Erika, EBER Sigrun, WINDHAGER Petra, CIBINELLO Helene, SCHALLER Barbara

Einen runden Geburtstag feierte:

ZENZ Barbara

Wir gratulieren herzlich!

Impressum:

Amt der Steiermärkischen Landesregierung
 FAKS – Koordinationsstelle (KIT) Krisenintervention
 Paulustorgasse 4, 8010 Graz
www.kit.steiermark.at